


 öffentlich  nicht öffentlich

## Informationsvorlage

### Betrifft:

Digitalisierung von Bauakten

### Amt / Institut:

Bezirksverwaltungsstelle 8

### Beratungsfolge:

| Gremium             | Sitzungsdatum | Beratungsqualität |
|---------------------|---------------|-------------------|
| Bezirksvertretung 8 | 25.09.2025    | Kenntnisnahme     |

Im Nachgang zur Sitzung der Bezirksvertretung 8 vom 26.06.2025 teilt die Verwaltung zur Thematik „Digitalisierung von Bauakten“ mit:

### Frage 1:

Plant die Verwaltung die Bauakten komplett zu digitalisieren und die Einsichtnahme digital und online zu ermöglichen?

### Antwort zu 1:

Die gesamten Aktenbestände, d. h. über 200.000 Bände, werden derzeit mit Unterstützung eines Dienstleistungsunternehmens vollständig digitalisiert. Nach umfangreichen Vorbereitungen durch das Bauaufsichtsamt und weiterer Fachämter erfolgte die Beauftragung im Frühjahr 2025, der Prozess nimmt mehrere Jahre in Anspruch.

Selbstverständlich wird der analoge und sehr gut angenommene Auskunftsservice währenddessen beibehalten. Außerdem werden derzeit die technischen, rechtlichen und praktischen Voraussetzungen für die digitale Akteneinsichtnahme geschaffen und diese werden kontinuierlich weiterentwickelt werden.

### Frage 2:

Wie viele Einsichtnahmen zu Grundstücken im Stadtbezirk 8 haben im Jahr 2025 bislang stattgefunden?

### Frage 3:

In wie vielen Fällen war die Übersendung der Unterlagen beantragt und die Stadt hat diese verweigert?

### Antwort zu 2 und 3:

Die Zahl der Einsichtnahmen und Anforderung von Aktenausdrucken nimmt seit Jahren bis heute stetig zu, eine Statistik zu den Anfragen aus dem Stadtbezirk 8 wird nicht

separat geführt. Aktuell gehen beim Bauaufsichtsamt täglich ca. 30 Anfragen zu Hausakten ein, dabei wurden im vergangenen Jahr 91% aller Anfragen innerhalb von 14 Tagen erledigt. In der Regel können Anfragende die Berechtigung nachweisen, so dass das Bauaufsichtsamt die Unterlagen an die Berechtigten regelmäßig versendet.

Dazu wirbt das Bauaufsichtsamt in verschiedenen Formaten sowie in ca. 5.400 Erst- und ca. 1.200 vertieften Fachberatungen bei Bauherren und Architekten dafür, zur Verfahrensbeschleunigung Bauanträge digital einzureichen.